

## Infos und Fragen für Gesprächsleiter

FeG DA: Wozu eigentlich?

... ist **Gemeinde** da und wie verändert das **mein Leben**?

Unterthema im Advent:

„Wozu ist Jesus gekommen ... und was heißt das in Bezug auf unseren eigenen Auftrag?“

### 6. Thema: „Jesus ist nicht gekommen, Frieden zu bringen“

50. KW (10.-16.12.) / 3. Advent

#### **Hauskreis/Kleingruppe:**

Matthäus 10,32-39

#### **persönliches Bibelstudium:**

Lukas 12,51-53; Matthäus 12,46-50

Matthäus 10,11-15; Lukas 8,57-62

#### **A Einstiegsfragen:**

1. Inwiefern habt ihr in eurer Familie/Verwandtschaft Probleme bekommen, als ihr gläubig wurdet?
2. Inwiefern siehst du dich in Gefahr, aus „Liebe“ zu Familie/Freunden/Kollegen oder aus „Angst vor unangenehmen Reaktionen“ deinen Glauben nicht so zu leben, wie Jesus es eigentlich will?

#### **B Lest Matthäus 10,32-39!**

(gebt anschließend 2-3 min. Zeit, damit jeder darüber in Ruhe nachdenken kann)

3. Lest Jesaja 9,5+6 und vergleicht es mit Matthäus 10,34-36:
  - a) Wenn Jesus von Jesaja ausdrücklich als „Friedefürst“ angekündigt wird, dessen „Friedensreich“ kein Ende haben wird - wie erklären sich dann für euch die provokativen Aussagen Jesu in Mt.10,34-36?
  - b) Was will Jesus wohl mit der Aussage von Mt. 10,34-35 bei uns erreichen?
4. Wie geht es euch mit der „Eifersucht“ Jesu in Mt.10,37+38?
5. Sprecht über Mt. 10,32+33
  - a) Was bedeutet in diesem Zusammenhang, sich zu Jesus zu „bekennen“ - bzw. „nicht zu bekennen“, und was bedeutet es, dass Jesus sich entsprechend zu uns (nicht) bekennen wird?
  - b) Wie geht es euch persönlich mit diesen Aussagen (bitte nicht nur mit „gut“ oder „schlecht“ antworten...)?

#### **C Konsequenzen für unsere Gemeinde:**

6. Was kann unsere Gemeinde tun, um uns selbst und alle „Neuen“ auf die Realität der Nachfolge Jesu („nicht Friede...“) vorzubereiten und darin zu bestärken, Jesus auf jeden Fall treu zu bleiben?
7. Welche Aufgabe hat hierbei euer Hauskreis und wie wollt ihr sie in Zukunft wahrnehmen?

#### **D Schluss:**

Für das Feedback: Was ist das Wesentliche, das euch für euch persönlich oder für die Gemeinde wichtig geworden ist? Bitte nennt uns wieder **1 oder 2 Dinge!** Versucht es jeweils mit einem Satz (kann thesenartig sein) auf eure Kernaussage zu bringen.

Bitte mailt dies an Tobias Stahlschmidt, ([feedback@feg-darmstadt.de](mailto:feedback@feg-darmstadt.de)).